



## Das Single-SignOn Verfahren Shibboleth

<http://shibboleth.internet2.edu/>

### Hinweise für Verhandler und Dienstanbieter

Freiburg, 31.10.2007

<http://aar.vascoda.de/kontakt.php>

[aar-info@ub.uni-freiburg.de](mailto:aar-info@ub.uni-freiburg.de)



**Das international eingeführte Single-SignOn-Verfahren Shibboleth** ermöglicht den Nutzern den Zugriff auf die für ihn lizenzierten Inhalte im Internet unabhängig vom gewählten Arbeitsplatz und unabhängig von Zugriffsweg mit nur einer Anmeldung und erleichtert den Schutz von lizenzpflichtigen Inhalten der Dienstanbieter vor unberechtigtem Zugriff.

Shibboleth basiert auf einem föderativen Ansatz:

Die Heimateinrichtung (z.B. Universität) verwaltet und authentifiziert ihre Mitglieder und der Dienstanbieter kontrolliert den Zugang zu den lizenzpflichtigen Diensten. Die Heimateinrichtung liefert Nutzerdaten in Form von i.d.R. anonymisierten oder pseudonymisierten Attributen an den Dienstanbieter, der daraufhin an Hand seiner eigenen Regeln den Zugriff auch den Dienst freigibt oder sperrt. Hierzu betreibt die Heimateinrichtung ein „Identitäts-Management System (IdM)“, in dem die Rollen der verwalteten Nutzer beschrieben sind.

Solche Rollen sind z.B.: „faculty, student, staff, alum, member, affiliate, employee, library-walk-in“.

**Das Verfahren wird von einer Föderation koordiniert**, die auch die allgemeinen Regeln („policy“) festlegt. Die Föderation schafft das für das Verfahren Shibboleth notwendige Vertrauen zwischen den Partnern und bietet dazu geeignete Verträge für Heimateinrichtungen und Dienstanbieter an.

- Die deutsche Föderation wird von DFN-Verein, Berlin, betrieben. (<https://www.aai.dfn.de/>).
- Die Mitgliedschaft in der Föderation DFN-AAI ist entgeltfrei.
- Die DFN-AAI bietet mehrmals jährlich Schulungen für den Einsatz von Shibboleth an.
- Eine Shibboleth-Testumgebung steht zum Prüfen der eigenen Implementierung entgeltfrei zu Verfügung.

### Was sind die Vorteile von Shibboleth:

- Shibboleth basiert auf bewährter Software und eingeführten Standards wie z.B.: SAML, XML, SOAP, TLS, XMLsig, XMLenc
- Der Datenaustausch zwischen den Prozessen von Shibboleth läuft vollständig gesichert ab (TLS/SSL, Zertifikate)
- Der Aufwand für die Integration von Shibboleth in die eigene Web-Anwendung ist in vielen Fällen vergleichsweise gering.
- Shibboleth genießt weltweit eine hohe Akzeptanz bei Dienstanbieter. Die Anbieter EBSCO, Elsevier, JSTOR, GBI-Genios, Ovid, Proquest u.a. unterstützen bereits heute schon das Verfahren.

Wenn Sie Fragen zum Einsatz und den Möglichkeiten des Verfahrens Shibboleth haben, steht Ihnen die deutsche Föderation (<https://www.aai.dfn.de/>) zur Verfügung. Sie können sich aber auch gerne an die Projektgruppe an der Universitätsbibliothek Freiburg wenden: <http://aar.vascoda.de>.

Wir unterstützen Sie gerne.